



## Kreishaushalt 2020 mit großer Mehrheit verabschiedet

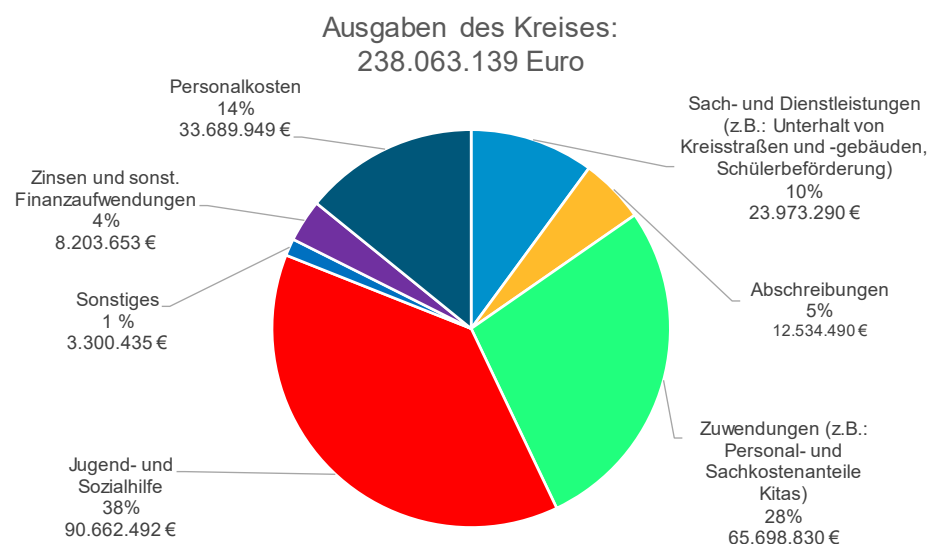
### Steigende Ausgaben für Pflichtaufgaben - Investitionen verdoppeln sich

Die letzte Kreistagssitzung in 2019 wurde von der Haushaltsdebatte geprägt. Der Planentwurf des Kreishaushaltes 2020 weist ein Defizit von 2,3 Millionen Euro auf. Zurückzuführen ist dies unter anderem auf höhere Personalkosten sowie steigende Ausgaben für Pflichtaufgaben wie Sozial- und Jugendhilfen. Zudem werden die Investitionen in den Bereichen Breitbandausbau, Schulbau und Digitalisierung deutlich erhöht.

Aufgrund neuer Regelungen wie beispielsweise dem Bundesteilhabegesetz oder dem Digitalpakt Schule wachsen die Aufgaben des Kreises weiter an. Aus diesem Grund muss die Verwaltung in diesem Jahr 22,5 neue Stellen schaffen, was zu höheren Personalausgaben führt. Auch die Ausgaben bei den Pflichtaufgaben steigen weiter. In 2020 entfallen rund 70 Prozent der geplanten Aufwendungen auf die Bereiche Jugend und Soziales. Allein für Kindertagesstätten rechnet der Kreis mit Mehrausgaben von rund 1,4 Millionen Euro, die unter anderem auf die Angebotserweiterung durch das Kita-Zukunftsgesetz des Landes Rheinland-Pfalz zurückzuführen sind. Landrat Günther Schartz kritisierte in seiner Haushaltsrede dabei die unzureichende Gegenfinanzierung des Landes. Für die Instandhaltung kreiseigener Gebäude sind 2,5 Millionen Euro eingeplant.

#### Kreiskrankenhaus unterstützen

Auch im Jahr 2020 ist eine Verlustabdeckung für das Kreiskrankenhaus Saarburg in Höhe von 5,7 Millionen Euro



Das Diagramm zeigt die Aufteilung der Ausgaben des Kreises von 238.063.139 Euro.

vorgesehen. „Ich bin mir sicher, es lohnt sich für das Haus zu kämpfen“, betonte Schartz. Auch Bernd Henter (CDU) sprach sich für die Unterstützung des regionalen Krankenhauses aus. Es sichere die medizinische Versorgung vor Ort.

#### Klimaschutzmanager

Ingeborg Sahler-Fehsel (SPD) beantragte die Stelle eines Klimaschutzmanagers zu schaffen, der ein Konzept für den Landkreis entwickeln soll. Dies wurde sowohl von Paul Port (Grüne) als auch Dr. Kathrin Meß (Linke) unterstützt. Matthias Daleiden (FWG) plädierte dafür, die Stelle über Förderprogramme zu finanzieren. Die AfD forderte weniger Emotionalität in der Klimadebatte. Joachim Trösch (Bürger für Bürger) und der parteilose Jens Ahnemüller sprachen sich gegen die Veran-

kerung eines Klimaschutzmanagers aus. Schließlich wurde die Position im Stellenplan unter dem Vorbehalt einer Prüfung von Aufgabenfeld und Fördermöglichkeiten aufgenommen.

Die geplanten Investitionen haben sich im Vergleich zum Jahr 2019 mehr als verdoppelt. Rund 44,4 Millionen Euro werden unter anderem für den Breitbandausbau sowie die Digitalisierung von Schulen bereitgestellt. Es seien Investitionen, die Nachhaltigkeit versprechen würden, meinte Claus Piedmont (FDP).

Mit den Stimmen der CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FWG, FDP sowie der BfB beschloss der Kreistag mehrheitlich den Haushalt 2020. Während sich die AfD enthielt, stimmte die Fraktion Die Linke gegen den Entwurf.

#### Investitionen: 44,4 Millionen Euro (Gesamt)

- Schulen: 22,2 Mio. Euro
  - Breitbandausbau: 8,9 Mio. Euro
  - Kreisstraßen: 7 Mio. Euro
  - Kreiskrankenhaus: 3 Mio. Euro
  - Kindertagesstättenbau: 1,05 Mio. Euro
  - Sportstättenförderung: 0,07 Mio. Euro
- rückfinanziert durch Fördermittel:  
20,2 Millionen Euro

#### Weiteres:

Seite 2 | Information: Afrikanische Schweinepest

Seite 3 | Jugendtaxi Trier-Saarburg

Seite 3 | Amtliche Bekanntmachung

Seite 5 / 7 | Öffentliche Ausschreibungen

Seite 6 | Stellenausschreibung

## Afrikanische Schweinepest rückt näher

### Teil 1 einer Informationsreihe der Kreisverwaltung

Die sich in Europa ausbreitende Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine zwar für den Menschen ungefährliche Tierseuche. Sollte diese Krankheit jedoch Wild- oder Hausschweine im Landkreis befallen, sind erhebliche tierseuchenrechtliche Maßnahmen notwendig. Fälle dieser Tierseuche sind in den Nachbarländern Belgien und Polen nachgewiesen worden. Um die Einschleppung der Tierseuche vorzubeugen, wird die Kreisverwaltung als Jagd- und Veterinärbehörde in Abstimmung mit der Jägerschaft und dem Bauern- und Winzerverband in den nächsten Wochen in den *Kreis-Nachrichten* Informationen zu der Afrikanischen Schweinepest, Mittel zu Verhinderung einer Einschleppung durch den Menschen sowie zu den Folgen eines möglichen Ausbruchs der Seuche bereitstellen.

Die Afrikanische Schweinepest ist eine anzeigepflichtige Tierseuche, von der Haus- und Wildschweine betroffen sind. In Mitteleuropa erfolgt eine Übertragung durch direkten Kontakt mit infizierten Tieren, die Aufnahme von Speiseabfällen

oder Schweinefleischerzeugnissen bzw. -zubereitungen sowie durch kontaminierte Gegenstände. Die Tierseuche ASP ist für den Menschen ungefährlich.

Um eine Einschleppung der Krankheit zu verhindern, ist nicht nur eine konsequente Bejagung der Wildschweinbestände erforderlich. Der Appell richtet sich auch an alle Bürgerinnen und Bürger, keine Lebensmittel tierischen Ursprungs aus betroffenen Regionen (Belgien, Polen) einzuführen. Besonders wichtig ist es, dass keine Speisereste in den Wald geworfen oder gar verfüttert werden.

Weitere Informationen zur ASP gibt es unter [www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/afrikanische-schweinepest/](http://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/afrikanische-schweinepest/) oder beim Veterinäramt unter Tel. 0651 715 574 oder 0651 715 587 sowie auf der Internetseite des Kreises [www.trier-saarburg.de/Buerger/Vet-Amt](http://www.trier-saarburg.de/Buerger/Vet-Amt). Weitere Informationen folgen in der kommenden Woche im zweiten Teil der Informationsreihe.

## FSJ im Gymnasium Hermeskeil

Engagierte Menschen zwischen 18 und 26 Jahren können sich am Gymnasium Hermeskeil für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an einer Ganztagschule bewerben. Das FSJ startet am 17. August 2020. Für ein Jahr arbeiten sie im Ganztagsbetrieb mit, unterstützen die Lehrer, betreuen die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, begleiten das Nachmittagsangebot und können gegebenenfalls eine eigene AG anbieten. Besonders für diejenigen, die ein Lehramtsstudium oder einen anderen pädagogischen Beruf anstreben, bietet das FSJ die Möglichkeit, das Berufsleben kennenzulernen. Als Freiwilliger erhält man ein monatliches Taschengeld, ist sozialversichert und nimmt an Bildungstagen teil. Das FSJ in der Ganztagschule wird als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt. Interessierte können sich beim Gymnasium Hermeskeil informieren und bewerben. (Tel. 06503-95200-0 oder online beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz – Träger des FSJ – unter [www.fsj-ganztagschule.de](http://www.fsj-ganztagschule.de).)

## Finanzwissen kurz und prägnant

### Thema Zentralbank



Die Zentralbank ist eine Institution, der die Durchsetzung und Überwachung der Geld- und Währungspolitik eines Währungsraumes obliegt.

Eine Zentralbank ist die „Bank der Banken“. Während Geschäftsbanken wie beispielsweise die Sparkasse direkten Kontakt zu Privatpersonen und Unternehmen haben, verkehrt eine Zentralbank in der Regel nur mit anderen Kreditinstituten oder auch dem Staat.

Eine Zentralbank ist für die Geld- und Währungspolitik eines Währungsraums zuständig. Zu ihren Instrumenten gehört die Festlegung des Leitzins und der Geldmenge.

Zentralbanken werden auch Notenbanken oder Zentralnotenbanken genannt. Sie haben in dem bestimmten Währungsraum das Monopol zur Ausgabe von Münzen und Banknoten.



*Im Kreiskrankenhaus Saarburg gab es gleich mehrfach Grund zur Freude: Sieben Mitarbeiter/innen feierten ihr Dienstjubiläum, sieben ihre bestandene Weiterbildung und 13 wurden in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Im Rahmen eines gemeinsamen Frühstücks gratulierten Mitglieder des Krankenhausdirektoriums und des Betriebsrates jedem der Mitarbeiter/innen und dankten ihnen für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit. „Wir freuen uns sehr, so zuverlässige und engagierte Mitarbeiter in unserem Haus zu haben“, so Verwaltungsdirektor Matthias Gehlen. „Zwei Ruheständlerinnen waren 46 Jahre im Kreiskrankenhaus beschäftigt, eine Mitarbeiterin ehren wir heute für 40 Dienstjahre – das ist in Zeiten des Fachkräftemangels und häufiger werdender Arbeitgeberwechsel etwas ganz Besonderes.“ Er danke allen für die langjährige Verbundenheit und wünsche für die kommenden Dienstjahre weiterhin viel Erfolg und Freude bei der Arbeit. Das Foto zeigt die Jubilare. Geehrt wurden Dorothea Hauser für 40 Dienstjahre sowie Agnes Altenhofen, Karin Kramp, Silvia Karges, Sieglinde Zengerly, Heike Hoffmann und Katrin Jungbaer-Legentre für 25 Dienstjahre.*

# Amtliche Bekanntmachung

## Nachrücker Kreistag

Gemäß § 45 Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 66 der Kommunalwahlordnung wird hiermit bekannt gegeben, dass die auf dem Wahlvorschlag der Bündnis 90/ Die Grünen (Grüne) bei der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 in den Kreistag des Kreises Trier-Saarburg gewählte Frau Nese Ünal, Wincheringen, das Kreistagsmandat niedergelegt hat.

Als Nachfolgerin habe ich den nach dem Wahlergebnis auf dem Wahlvorschlag der Bündnis 90/Die Grünen nächstfolgende Bewerberin Frau Elke Winnikes, Gutweiler, für den Rest der am 01. Juni 2019 begonnenen fünfjährigen Wahlperiode berufen.

Trier, den 16.12.2019, Der Landrat als Kreiswahlleiter (Günther Schartz)

### Sitzung Umweltausschuss

Der Umweltausschuss wurde zu einer Sitzung einberufen für

**Mittwoch, 22.01.2020, 17:00 Uhr**

in den Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:  
Öffentlicher Teil

1. Erstellung und Finanzierung eines Kreisklimaschutzkonzeptes
2. Tätigkeitsprofil eines Klimaschutzmanagers/einer Klimaschutzmanagerin
3. Informationen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

4. Informationen und Anfragen

Trier, 18.12.2019  
Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
Günther Schartz, Landrat

### Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier  
Pressestelle  
Verantwortlich  
Thomas Müller, Martina Bosch  
Tel. 0651-715 -240 / -406  
Mail: presse@trier-saarburg.de



*Das Neujahrskonzert 2020 des Landkreises Trier-Saarburg hat über 400 Gäste im Bürgerhaus in Konz-Oberemmel begeistert. Mit moderner und stimmungsvoller Musik unterhielt die Big Band der Kreismusikschule die Besucherinnen und Besucher. In seiner traditionellen Neujahrsansprache lobte Landrat Günther Schartz das große ehrenamtliche Engagement im Landkreis und appellierte an die Anwesenden sich weiterhin gemeinsam für die lebens- und liebenswerten Orte im Kreis einzusetzen. Ein weiteres Highlight war die Verleihung des Bürgerschaftspreises des Kreises. Aus über 40 Vorschlägen wurden sechs Preisträger von Landrat Schartz geehrt. Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe der Kreis-Nachrichten in der kommenden Woche.*

## Jugendliche sicher nach Hause bringen

### VG Hermeskeil beschließt Unterstützung des Jugendtaxis

Wenn Jugendliche und junge Erwachsene abends nach einer öffentlichen Veranstaltung oder einem Diskobesuch mit dem Auto nach Hause fahren, ist das Risiko von Verkehrsunfällen hoch. Um ihnen eine Alternative für den Heimweg zu bieten und sie mobiler zu machen, wird im Landkreis Trier-Saarburg sowie der Stadt Trier seit langem das Jugendtaxi angeboten.

Das Projekt fördert der Landkreis seit 2006 durch einen Zuschuss von zwei Euro pro Fahrt und Mitfahrer. Die Unterstützung der Jugend- und Sportstiftung der Sparkasse Trier ermöglicht den ermäßigten Fahrpreis. Nun beschloss der Verbandsgemeinderat Hermeskeil eine zusätzliche Förderung von zwei Euro ab dem 1. Januar 2020. Jugendliche aus dieser Verbandsgemeinde erhalten somit vier Euro Förderung pro Person bei einer Jugendtaxi-Fahrt. Auch in den Verbandsgemeinden Schweich, Konz und Ruwer gibt es bereits diese zusätzliche Förderung von zwei Euro.

Jugendliche und junge Erwachsene vom 16. bis zum vollendeten 21. Lebensjahr können das Jugendtaxi in Anspruch nehmen. An Wochenenden, den Nächten vor Feiertagen sowie an Karneval

kann das Angebot genutzt werden. Um das Jugendtaxi nutzen zu können, muss vorab ein Formular unter [www.jugendbildungswerkstatt.de](http://www.jugendbildungswerkstatt.de) heruntergeladen und ausgefüllt werden. Dabei werden nur Fahrten von öffentlichen Veranstaltungen nach Hause angerechnet.

Bei den folgenden Taxiunternehmen kann das Jugendtaxi angefordert werden:

- Taxi Gauer-Dahm GmbH & Co.KG, Tel. 0651/48048, 54290 Trier
- Taxizentrale Trier eG, 0651/ 12 0 12, 54292 Trier
- Taxi Druckenmüller, 06502/68 00, 54338 Schweich
- Fahrservice Schuster, 06507/ 80 23 13, 54340 Leiwien
- Mietwagen Gabi Kreusch, 06507/ 24 93, 54347 Neumagen-Dhron
- Taxi Römer GmbH, 06503/13 33, 54411 Hermeskeil

Bei Rückfragen zu dem Angebot stehen im Kreisjugendamt als Ansprechpartner des Projektes Charlotte Beyer unter 0651-715-389 / [charlotte.beyer@trier-saarburg.de](mailto:charlotte.beyer@trier-saarburg.de) oder Hans-Christian Peters unter 0651-715-272 / [hans-christian.peters@trier-saarburg.de](mailto:hans-christian.peters@trier-saarburg.de) zur Verfügung.

## Agrarförderung: Umstrukturierung im Weinbau

### Antragsverfahren Teil 2 für das Pflanzjahr 2020

Seit dem 2. Januar können Anträge (Teil 2) für die Teilnahme am EU-Umstrukturierungsprogramm für Rebplantagen im Jahr 2020 gestellt werden. Die Antragsfrist endet am 31. Januar 2020. Für Flächen in Flurbereinigungsverfahren gilt im Jahr der Besitzeinweisung eine gesonderte Antragsfrist. Sie endet am 30. April 2020. Die oben genannte Frist gilt für den Teil 2 des Antragsverfahrens. Hier können alle Flächen beantragt werden, die 2020 gepflanzt werden sollen. Voraussetzung für die Förderung ist, dass die jetzt beantragten Flächen bereits in Teil 1 des Antragsverfahrens des EU-Umstrukturierungsprogramms gemeldet worden sind und einen posi-

tiven Rodungsbescheid erhalten haben. Ein „Nachmelden“ ist nicht möglich.

Die Antragsformulare und die Richtlinie werden nicht mehr in Papierform bei der Kreisverwaltung vorgehalten. Diese sind nur noch über die Internetseite des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz verfügbar. Sie können dort ausgedruckt und zur Antragstellung genutzt werden. Die Richtlinie für das Antragsverfahren Teil 2, Pflanzung 2020, beinhaltet alle relevanten Fördervoraussetzungen, Fördermaßnahmen und -sätze sowie eine Anleitung zum Ausfüllen des Antragsformulars und der Fertigstellung sowie

eine Checkliste zum Antrag für den Antragsteller.

Es wird empfohlen, den Antrag über das Weininformationsportal (WIP) der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz elektronisch auszufüllen und zu übermitteln. Das automatisch erzeugte PDF-Dokument muss ausgedruckt, auf jeder Seite unterschrieben und fristgerecht bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg vorgelegt werden.

Bei Fragen zur Antragstellung stehen bei der Kreisverwaltung die Sachbearbeiter Eva Wagner, Tel.: 0651-715-414 und Ralf Kopp, Tel.: 0651-715-320, zur Verfügung.

## Landwirte protestieren

### Bauern sprechen mit Landespolitikern über Grundwasserwerte

Laut Umweltbundesamt hat Deutschland die weltweit beste Trinkwasserqualität. Dieses wird zu 80 Prozent aus Grundwasser gefördert. Dennoch seien die an die Europäische Union gemeldeten Grundwasserdaten die schlechtesten in Europa, so die Landwirte.

sie bisher schon erbringen würden. Mehrere Betriebe würden beispielsweise Gewässerrandstreifen an Bächen anlegen, die weder gedüngt noch gespritzt würden.

#### Konkrete Forderungen

Die Landwirte äußerten bei den Gesprächen konkrete Forderungen an die politischen Entscheidungsträger:

1. Verbindliche Standards für die Auswahl, Probenahme und die klare Zuordnung zur Landnutzung bei der Auswahl von Probestandorten zur Nitratmessung
2. Klare Vorgaben und langfristige Planungssicherheit bei anstehenden Investitionen.
3. An den geringen Viehbesatz von 0,5 Großvieheinheiten pro Hektar angepasste Regeln zur Düngung, also keine Verlängerung der Sperrfrist auf Dauergrünland und die Aussetzung der Roten Gebiete bevor verlässliche Datengrundlagen vorliegen.

Die Landwirte seien gerne bereit ihre Produktion zu steigern und noch umweltfreundlicher zu gestalten, heißt es in einer Erklärung. Das könne aber nur funktionieren, wenn die Politik nicht über Freihandelsabkommen unter anderem die Märkte für Nahrungsmittelpimporte mit niedrigen Umweltstandards öffne. Dies sei eine Gefahr für die Landwirte vor Ort.

#### Nitratwerte unter Grenzwert

Im Landkreis Trier-Saarburg wird Trinkwasser aus Grundwasserbrunnen gefördert, das unter 10 Milligramm Nitrat pro Liter enthält und somit mehr als 40 Milligramm unter dem Grenzwert liegt. Trotzdem würden diese Gebiete für die Grundwasserqualität als schlecht ausgewiesen.

Durch diese Einstufung müssen Landwirte die Düngung ihrer Äcker weiter verringern. Die geplanten Verschärfungen in Form von längeren Sperrfristen, Verbot der Herbsdüngung auf Ackerland und eine langfristige Düngermenge von 80 Prozent des Bedarfs führten auch bei biologisch wirtschaftenden Betrieben zu starken Verlusten und würden das Klimaziel der verstärkten Speicherung von CO<sub>2</sub> im Boden unmöglich machen. Die damit verbundene Einschränkung der Viehhaltung würde zu gravierenden Veränderungen der Kulturlandschaft führen, meinen die Landwirte.

Gleichzeitig verweisen die Bauern auf die freiwilligen Umwelleistungen, die

## Weitere Beschlüsse des Kreistages

Neben der Haushaltsdebatte hat der Kreistag zugestimmt ein Amt für Ausbildungsförderung gemeinsam mit der Stadt Trier einzurichten. So soll die derzeitige Zweiteilung gebündelt und die Bearbeitung sichergestellt werden.

Außerdem wurde die Erweiterung der Don Bosco Schule in Wiltigen genehmigt. Aufgrund steigender Schülerzahlen erhält die kreiseigene Schule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache zwei weitere Klassenräume sowie einen Beratungsraum für das eingetragene Förder- und Beratungszentrum. Bis auf weiteres kann hierfür ein Raum der angrenzenden Grundschule genutzt werden. Ebenso wurde die Verwaltung beauftragt einen Anbau an die bestehende Mensa der Grundschule Wiltigen in Abstimmung mit der Verbandsgemeinde Konz zu prüfen.

Des Weiteren beschloss der Kreistag den Verkauf von Wohnmodulen an die Stadt Schweich für 640.000 Euro zu. Diese waren als Flüchtlingsunterkünfte angeschafft worden und stehen derzeit leer.

Im Rahmen des Interreg-Projektes „Smart Energy 4.4.“ vergab der Kreistag den Auftrag für den Kauf von IT-/EDV-Ausrüstung für das Baltasar-Neumann-Technikum. Diese wird für die Einrichtung der Schulungsräume der kreiseigenen Schule benötigt.

# Weihnachtliche Gaben

„Weihrauch – Myrrhe - Gold“ - das Weihnachtsprojekt des Gymnasiums Saarburs stand im Zeichen der weihnachtlichen Gaben. Wie in den letzten Jahren bot die kreiseigene Schule eine fächerübergreifende und alle Altersstufen umfassende Aufführung. Fast 200 Schülerinnen und Schüler hatten sich mit ihren Lehrkräften mit der Bedeutsamkeit von Weihrauch, Myrrhe und Gold auseinandergesetzt. Beteiligt waren die Fachbereiche Musik, Bildende Kunst, Religion, Deutsch und Darstellendes Spiel. In einem Zusammenspiel von Musik, Wort und szenischem Spiel wurden die weihnachtlichen Gaben – in verschiedenen Licht getaucht – nacheinander in die Kirche St. Laurentius getragen. Der Schulchor, das Orchester, das Streichensemble sowie die Schulband sorgten für die musikalische Untermalung. Der Grundkurs Darstellendes Spiel brachte sich ebenfalls in das Projekt ein. Im Fach Bildende Kunst hatte die Klassenstufe 6 Weihnachtskarten und Sterne gestaltet. Mit dem Erlös aus dem Verkauf wird das Misereor-Bolivien-Projekt des Gymnasiums unterstützt.

In seiner Rede dankte Andreas Schreiner, stellvertretender Schulleiter, den Mitwirkenden, dem Schulleiterbeirat, dem Förderverein des Gymnasiums sowie der AG Umwelt für die Unterstützung.

# Öffentliche Ausschreibung

Bauherr	Zweckverband Integratives Schulprojekt Schweich Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Maßnahme	Neubau Integratives Schulprojekt Schweich bestehend aus Schulbau, Schwimmbad, 3-Feld-Sporthalle BRI 66.969 m <sup>3</sup> ; BGF 13.574 m <sup>2</sup>
Leistungen	VE 305 Fassade / Verblendmauerwerk Verblendmauerwerk, NF, im „Wilden Verband“ mit Kerndämmung: ca. 5.460m <sup>2</sup> Überdeckung v. Öffnungen mit Fertigteilstürzen, 2-seitig verblendet: ca. 650m Überdeckungen v. Öffnungen mit Fertigteilstürzen, Sichtbeton SB 3: ca. 350m Sohlfensterbänke als Fertigteil, Sichtbeton SB 3, t= 52,5 cm: ca. 225m Sohlfensterbänke als Fertigteil, Sichtbeton SB 3, t= 28,5 cm: ca. 110m
Ausführungszeitraum	13.04.2020 bis 07.05.2021

### Leistungsverzeichnis

Die Vergabeunterlagen können nach Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union, auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter den folgenden Links <https://www.subreport.de/E57933538> kostenlos heruntergeladen werden.

Ablauf Angebotsfrist 07.02.2020, 10:00 Uhr

Ende der Bindefrist 07.04.2020

Den vollständigen Bekanntmachungstext finden Sie unter <http://simap.ted.europa.de> im Amtsblatt der Europäischen Union und auf der Vergabeplattform unter <https://www.subreport.de/E57933538>

Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Vergabestelle

### DIE JUGENDTAXIS

- ↳ Taxi Grau-Dulm GmbH & Co. KG  
Trier 0651/480 48
- ↳ Taxizentrale Trier oG  
Trier 0651/120 12
- ↳ Taxi Druckmüller  
Schweich 06502/688 00
- ↳ Fahrerdienste Schuster  
Lehen 06507/80 23 13
- ↳ Eubi Kreislich  
Naumagan-Dhron 06507/24 93
- ↳ Taxi Römer GmbH  
Henneskeil 06503/13 33

**FÜR 16- BIS 21-JÄHRIGE** aus der Stadt Trier oder dem Landkreis Trier-Saarburg  
**VON 22 BIS 6 UHR** Freitag, Samstag, Sonntag, vor gesetzlichen Feiertagen sowie Karneval (Weiberka, bis Aschermi.)  
**ZUSCHUSS VON 2 € PRO FAHRGAST**  
weitere 2 € bei Fahrten in die Verbandsgemeinden Konz, Schweich, Ruwer, Henneskeil

ALLE INFOS UND  
DAS FORMULAR  
ZUM JUGENDTAXI



[www.jugendbildungswerkstatt.de](http://www.jugendbildungswerkstatt.de)

Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
↳ Jugendamt, Jugendpflege & Sport

Fachstelle Jugendschutz  
Willy-Brandt-Platz 1 | 54290 Trier  
0651/715-388  
[jugendschutz@trier-saarburg.de](mailto:jugendschutz@trier-saarburg.de)  
[www.trier-saarburg.de](http://www.trier-saarburg.de)  
[www.jugendbildungswerkstatt.de](http://www.jugendbildungswerkstatt.de)

Das Jugendamt im Landkreis Trier-Saarburg ist geöffnet durch die Jugend- und Sportförderung der Sparkasse Trier.



# Stellenausschreibung

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist zur Umsetzung des Projekts „Hauptamt stärkt Ehrenamt“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

## Verwaltungsfachkraft (m/w/d)

in Teilzeit im Umfang von 50 % der tariflichen Arbeitszeit (19,50 Stunden/Woche) in der Leitstelle Familie zu besetzen. Die Anstellung erfolgt befristet für die Dauer der Projektlaufzeit (bis 31. Dezember 2022).

Mit seinem Teilprojekt „Hauptamt stärkt Ehrenamt – durch Begleitung und Unterstützung der ehrenamtlichen (Orts-)Bürgermeister im Themenschwerpunkt demografischer Wandel im Landkreis Trier-Saarburg“ ist der Landkreis Trier-Saarburg Teil des Verbundprojekts „Hauptamt stärkt Ehrenamt“. In diesem Verbundprojekt, das der Deutsche Landkreistag (DLT) mit 18 Landkreisen durchführen möchte, soll eruiert werden, wie auf Ebene des Landkreises erfolversprechende und nachhaltige Strukturen zur Stärkung und Arbeitserleichterung des Ehrenamts aufgebaut bzw. verbessert werden können. Ziel ist, im Landkreis Begleitstrukturen aufzubauen, die Engagierte bei ihrer ehrenamtlichen Arbeit z.B. durch Information, Beratung, Qualifizierung und Vernetzung unterstützen, und aufbauend auf den Erfahrungen aus den einzelnen Verbundprojekten sowie dem Austausch zwischen den Verbundpartnern eine entsprechende Handreichung für alle Landkreise zu erarbeiten. Der Landkreis Trier-Saarburg verfolgt im Rahmen des Projektes „Hauptamt stärkt Ehrenamt“ das Ziel, die ehrenamtlich tätigen (Orts-) Bürgermeister im Themenbereich des demografischen Wandels strukturiert zu begleiten und zu unterstützen. So sollen die ehrenamtlich tätigen (Orts-) Bürgermeister dazu in die Lage versetzt werden, als Netzwerker bedarfsorientiert und partizipativ konkrete Maßnahmen und Projekte vor Ort umzusetzen.

### Aufgabenbereich:

- Aufbau einer breit aufgestellten, zielgerichteten und tragfähigen Begleit- und Unterstützungsstruktur der ehrenamtlichen (Orts-) Bürgermeister im Themenschwerpunkt des demografischen Wandels
- Aufbau einer internen und externen Kommunikationsstruktur
- Organisation und Moderation von zentralen Fachveranstaltungen
- Information, bedarfsorientierte Beratung, Qualifizierung und Vernetzung der ehrenamtlichen (Orts-) Bürgermeister im Kontext des demografischen Wandels
- praxisnahe Vorort-Begleitung
- zielgruppenspezifische Präsentation von Ergebnissen in Arbeitskreisen und Gremien
- kontinuierliche Mittelanforderung sowie Erstellung von Zwischennachweisen und Verwendungsnachweisen
- Mitwirkung im Verbundprojekt durch die Teilnahme an regelmäßig stattfindenden Verbundtreffen sowie die Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung einer Handreichung

### Anforderungsprofil:

- erfolgreich abgelegte II. Verwaltungsprüfung *oder*
- erfolgreich abgelegte Laufbahnprüfung für den Zugang zum dritten Einstiegsamt in der Laufbahn Verwaltung und Finanzen (vormals: gehobener nichttechnischer Dienst) *oder*
- erfolgreich abgeschlossenes Studium als Diplom-Sozialarbeiter/in bzw. Diplom Sozialpädagoge/Sozialpädagogin – mit staatlicher Anerkennung, *oder*
- erfolgreich abgeschlossenes Studium als Diplom-Pädagogin/Pädagoge *oder*
- erfolgreich abgeschlossenes vergleichbares Bachelor- oder Masterstudium
- umfangreiche Kenntnisse kommunaler Strukturen
- ausgeprägte Kommunikations-, Moderations- und Präsentationskompetenz
- ein souveräner und empathischer Umgang mit Menschen aller Hierarchieebenen
- die Fähigkeit zur zielgerichteten Gesprächsführung sowie zur Kooperation und Netzwerkbildung
- Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit, Ideenreichtum und Überzeugungskraft
- Erfahrungen im Projektmanagement sowie Kenntnisse in der Abwicklung von Projektförderungen wären von Vorteil.

Das Arbeitsverhältnis sowie das Entgelt richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Entgeltzahlung erfolgt aus der Entgeltgruppe 10 TVöD (VKA).

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist bestrebt, den Anteil ihrer Mitarbeiterinnen im ausgeschriebenen Bereich zu erhöhen. Deshalb begrüßen wir besonders Bewerbungen von Frauen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) werden erbeten bis zum 20. Januar 2020 an die

## Öffentliche Ausschreibung

Bauherr	Zweckverband Integratives Schulprojekt Schweich, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Maßnahme	Neubau Integratives Schulprojekt Schweich bestehend aus Schulbau, Schwimmbad, 3-Feld-Sporthalle BRI 66.969 m <sup>3</sup> ; BGF 13.574 m <sup>2</sup>
Leistungen	VE 430 Raumluftechnische Anlagen ca. 36.000 m <sup>3</sup> /h umgewälzte Luftvolumen mit 4 Stück Zu- und Abluft-Kompaktanlagen mit Wärmerückgewinnung, Filterung und Luftherhitzer, 8 Stück Zu- und Abluft-Flachgeräte mit Wärmerückgewinnung, Filterung und Luftherhitzer, 14 Stück Dachventilatoren, ca. 50 Stück Brandschutzklappen, ca. 3.500 m <sup>3</sup> Blechkanäle einschl. Formstücke, ca. 850 m Wickelfalzrohr einschl. Formstücke
Ausführungszeitraum	12.10.2020 bis 20.05.2022

### Leistungsverzeichnis

Die Vergabeunterlagen können nach Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union, auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter den folgenden Links <https://www.subreport.de/E73423639> kostenlos heruntergeladen werden.

Ablauf Angebotsfrist	07.02.2020, 09:00 Uhr
Ende der Bindefrist	07.04.2020

Den vollständigen Bekanntmachungstext finden Sie unter <http://simap.ted.europa.de> im Amtsblatt der Europäischen Union und auf der Vergabeplattform unter <https://www.subreport.de/E73423639>

Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Vergabestelle

## Öffentliche Ausschreibung

Bauherr	Zweckverband Integratives Schulprojekt Schweich, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Maßnahme	Neubau Integratives Schulprojekt Schweich bestehend aus Schulbau, Schwimmbad, 3-Feld-Sporthalle BRI 66.969 m <sup>3</sup> ; BGF 13.574 m <sup>2</sup>
Leistungen	VE 309 / VE 309a Leichtmetallarbeiten / Aluminiumfenster u. Raffstoreanlagen 111 St. Aluminium-Fensterelemente, teilweise mit elektrischem Antrieb, mit einer Gesamtfläche von ca. 1.340 m <sup>2</sup> 15 St verglaste Aluminium-Türelemente, teilweise mit elektrischem Antrieb 1 St. automatische Glasschiebetüranlage 7 St. Stahlblechtüren Pfosten-Riegel-Fassade ca. 440 m <sup>2</sup> 121 Raffstoreanlagen
Ausführungszeitraum	13.04.2020 bis 05.03.2021

### Leistungsverzeichnis

Die Vergabeunterlagen können nach Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union, auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter den folgenden Links <https://www.subreport.de/E55824336> kostenlos heruntergeladen werden.

Ablauf Angebotsfrist	07.02.2020, 09:30 Uhr
Ende der Bindefrist	07.04.2020

Den vollständigen Bekanntmachungstext finden Sie unter <http://simap.ted.europa.de> im Amtsblatt der Europäischen Union und auf der Vergabeplattform unter <https://www.subreport.de/E55824336>

Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Vergabestelle